

DIE AKASHA-CHRONIK

ein disco-zentrisches Magazin im Mondenrhythmus

Ausgabe XII. Mond im Jahr 12069 der
nachatlantischen Zeit (NAZ)

Vollmondnacht Dezember 2019

Mit der Akasha-Chronik halten sie ein disco-zentrisches Magazin in Händen, das im 29 1/3 Tages-Rhythmus zu Vollmond veröffentlicht wird. Es ist rein als pdf-File im Internet verfügbar. Ein Ausdruck, die Vervielfältigung und Verbreitung ist ausdrücklich erwünscht. Es kostet dem Leser maximal den Ausdruck im Copy-Shop oder bei sich zu Hause. Werbung und sonstige Propaganda-Maßnahmen werden weitestgehend vermieden.

- Akasha-Chronik -

was passiert ...?.....	1
Das Geheimnis Alter Seelen und ihre Aufgabe.....	1
Was veranlasst ein Wesen zum selbstständigen Aufwachen?.....	4
Stell' dir doch mal vor	6
Die höchstmögliche Arroganz der Menschheit!.....	6
Dir geschieht nach deinem Glauben – All is mind!.....	7

Meinungen, Leserbriefe und interessante **Kommentare** sind herzlich willkommen! Gerne nehme ich auch geschriebene **Artikel** auf, die mir zugesandt werden.

Ob es den Weg in die Veröffentlichung schafft garantiere ich jedoch nicht! Bitte suchen sie im Internet nach der Seite vom Herausgeber Raphael de Bael. Dort finden sie ein **Kontaktformular** zum Übersenden einer Nachricht.

Ich möchte allerdings auch darauf hinweisen, was mir ein sehr weiser **Journalist** einmal vorgelebt hat, dass jeder Kommentar, jede Stellungnahme, jede negative Gefühlsregung die du über ein Thema äüßerst, dir selbst ZEIT, NERVEN und selbstverständlich auch GELD (ENERGIE) kostet.

Wähle daher weise, ob du wirklich deinen Tag im TUN oder im SEIN verbringen willst. Ich persönlich glaube, dass du mit dem Lesen, dem Verstehen, dem gedanklichen Verarbeiten und evtl. der Bildung einer anderen Sicht- und Denkweise schon genug ZEIT und ENERGIE des Tages investiert hast.

WAS PASSIERT ...?

wenn ich einem anderen Menschen empfehle „*er könne ja den ganzen Tag einfach nur machen was er will*“?

wenn ich einfach nur durch die Welt ziehe, ohne zu reden, ohne zu sprechen, ohne zu fragen, ohne zu handeln, ohne zu denken – einfach nur sein – beobachten, sehen, staunen, fühlen, riechen, atmen, hören – einfach nur sein?

wenn ich mir einfach nur vorstelle, dass die gesamte „BIBEL-Geschichte“ nicht mehr als eine bloße **Erfindung** einiger Menschen ist, die ihre Sichtweise niederschrieben?

wenn ich mich -Zeit-meines-Lebens- nur auf das Atmen, Beobachten, Staunen und Welterleben mit meinen 12 Sinnen konzentriere?

wenn ich für mich entdecke dass ich ein Göttliches Wesen bin, das eine irdische Erfahrung macht?

wenn nichts passiert ...?

DAS GEHEIMNIS ALTER SEELEN UND IHRE AUFGABE

Auf dem Weg durch die vielen Inkarnationen gibt es fünf Seelenzyklen, welche die Seele als verkörperter Mensch durchlebt.

Angefangen von der **Säugling-Seele** (1.Seelenzyklus) über die **Kind-Seele** (2.), **Jugend-Seele** (3.) über die **Reife Seele** (4.) bis hin zum letzten Seelenzyklus der Alten **Seele** (5.).

Alte Seelen haben ein großes spirituelles Potenzial,

DIE AKASHA-CHRONIK

ein disco-zentrisches Magazin im Mondenrhythmus

Ausgabe **XII. Mond** im Jahr **12069** der
nachatlantischen Zeit (NAZ)

Vollmondnacht Dezember 2019

da sie zahlreiche Entwicklungsstufen und Lernaufgaben nach ca. 9000 Jahren vollzogen haben. Oftmals fühlen sich Alte Seelen in ihrem Umfeld, ja sogar in ihrer menschlichen Familie irgendwie fehl am Platze, wie das schwarze Schaf oder wie ein Exot. Dennoch werden sie geschätzt, sie genießen oftmals eine Art Immunität, auch wenn sie etwas sonderbar und nicht von dieser Welt für ihr Umfeld wirken. Gut stehen die Chancen, in diesem Seelenzyklus auf die Dualseele zu treffen.

Liebesfähigkeit und Verbundenheit

Durch das Erleben der vorangegangenen vier Seelenzyklen ist bei Alten Seelen die Liebesfähigkeit stark gewachsen, auch wenn es für sie oftmals ein schwerer Weg ist, dies innerhalb einer Inkarnation zu erkennen. Die Erkenntnis, dass alles mit allem verbunden ist und jeder Gedanke, jedes Wort und jede Tat Auswirkungen im Außen hat, weiß eine Alte Seele bewusst oder unbewusst. Sie fühlt sich mit Mutter Erde genauso verbunden wie mit der Geistigen Welt, ihren unsichtbaren Begleitern, Engeln und Unterstützern, die sie oft an ihrer Seite fühlt. Teilweise kann eine Alte Seele mit ihnen auf der feinstofflichen Ebene kommunizieren. Astralreisen, Out-of-Body-Erfahrungen, tiefe Meditationen und trance-artige Zustände sind ihnen nicht fremd, ob gewollt oder ungewollt. Und nicht selten überkommt sie eine tiefe Sehnsucht nach der geistigen lichtvollen Welt, in der sie einfach Sein dürfen, anstatt sich nach Konventionen und Regeln zu halten, mit denen sie als freiheitsliebende Seele so schwer zurechtkommt in dieser materiellen und hierarchisch aufgebauten Welt. Aber hier gilt es, sich bewusst zu werden, dass die Inkarnation auf der Erde irgendwann einmal aus freien Stücken gewählt wurde

und es manchmal erforderlich ist, als Tiger den Kampf anzunehmen, auch wenn der Tiger nicht gern kämpfen mag.

Alte Seelen sind Inspiration

Alte Seelen haben in ihren vielen Inkarnationen schon so viele sämtliche Aspekte des menschlichen Seins durchlebt, dass sie es vorziehen lieber in Ruhe zu leben. Sie brauchen keine großen Weltreisen, keine materiellen Reichtümer und keinen Ruhm. Sie schätzen die Stille zuhause auf dem Sofa bei einem Glas Wein oder einer Tasse Tee, im Garten, beim Waldspaziergang, mit dem Haustier und erfreuen sich an den kleinen Dingen des Lebens. Sie brauchen viel Zeit für sich selbst und sind gerne alleine, um sich energetisch immer wieder aufzuladen. Es gibt nicht mehr viel, was durch ihr Ego erreicht werden muss. Meistens wählen sie 08/15-Jobs ohne große Aufmerksamkeit von Aussen und ohne Übernahme von Verantwortung. Sie sind es leid sich aufzureiben (für was?), denn sie haben bereits so gut wie alles erlebt und gesehen. Und so wirken sie am liebsten im Hintergrund und sind dennoch für teils große Seelengruppen Inspirationen, Ratgeber und Mentoren und haben äußerst wichtige Aufgaben inne – auch wenn man dies kaum bemerkt von Außen und in der Öffentlichkeit.

Sie neigen dazu, sich gerne zurück zu ziehen, da Geist und Körper auf Menschenansammlungen, viel Trubel und Umweltgifte sehr sensibel reagieren. Oftmals fühlen sie sich krank, sind es aber nicht. Das alles hängt damit zusammen, dass ihr Körper zunehmend durchlässiger wird, schließlich ist dieser Seelenzyklus der letzte, auch wenn vielleicht noch einige Inkarnationen folgen sollten. So sind feinstoffliche Heilmethoden für Alte Seelen meistens am wirkungs-

DIE AKASHA-CHRONIK

ein disco-zentrisches Magazin im Mondenrhythmus

Ausgabe **XII. Mond** im Jahr **12069** der
nachatlantischen Zeit (NAZ)

Vollmondnacht Dezember 2019

vollsten, schulmedizinische eher nachteilig – aber nicht immer. Da ihre Sinne geschärft sind und diese sehr sensibel reagieren, fühlen sie sich tatsächlich nicht für diese hektische Welt in dieser hektischen Zeit prädestiniert. Aber auch hier sollte sich die Alte Seele hin und wieder an ihre eigentliche Aufgabe erinnern, denn jede Inkarnation in einer bestimmten Zeit an einem bestimmten Ort unter bestimmten Umständen wurde aus freien Stücken gewählt. Und zu viel Zurückziehen und Einsamkeit ist nicht gut für die weitere Entwicklung – und erst Recht nicht für die Erfüllung der Lebensaufgabe.

Alte Seelen hinterfragen alles, haben ein gutes Gespür für das Wesentliche und spüren was wahr ist oder eine Lüge. Die jetzige Zeit ist die Zeit der Wahrheitsfindung und wenn die Wahrheit danach strebt, ausgesprochen zu werden, gibt es keine Kompromisse mehr. Die vielen Manipulationen und Lügen von Medien und Politikern, die Dogmen und unsinnigen Regeln von Religionen und Institutionen, können nicht mehr lange aufrecht erhalten werden, und so kommen den Alten Seelen in den kommenden Monaten und Jahren des Zeitenwandels einige wichtige Aufgaben zu teil – wenn auch eher im Hintergrund wirkend.

Die Liebesbeziehungen Alter Seelen (= Dualseelenliebe)

Letzte karmische Verbindungen werden in diesem letzten Stadium aufgelöst. Das bedeutet, dass eine Liebesbeziehung zwischen zweier Alter Seelen vor allem am Beginn sehr schmerzvoll sein kann, da eben jene karmischen Reste zunächst aufgedeckt und aufgearbeitet werden, dann aber aufgelöst werden dürfen. Typische Beziehungsdramen und Co-Abhängigkeiten jedoch brauchen Alte Seelen nicht mehr. Zwei

Dualseelen können erst im Stadium der Alten Seelen eine glückliche Beziehung leben, da es nicht möglich ist, in vorherigen Seelenzyklen alle dafür erforderlichen Aufgaben bewältigt zu haben. Wenn sich zwei liebende Alte Seelen der Tragweite ihrer Liebe bewusst werden, kann so eine Liebesbeziehung zu bedingungsloser freier Liebe heranwachsen.

Eine Dualseelenliebe wirkt durch das ganze Universum hindurch und ist äußerst heilsam, auch für den gesamten Planeten. Da zwei Alte Seelen ihre Freiheit brauchen und sie ohnehin nichts von althergebrachten Konventionen halten, muss so eine Liebesbeziehung nicht unbedingt nach alten Mustern gelebt werden, z.B. monogam oder in einer gemeinsamen Wohnung. Denn ihre Liebe bleibt ohnehin beständig, ihre Herzen füreinander geöffnet und dennoch sind es treue Seelen, die keine großen verrückten Abenteuer mehr brauchen. Je nachdem wie es der individuelle Lebensauftrag will, kann eine Dualseelenliebe zweier Alter Seelen durchaus in einer Fernbeziehung gelebt werden, für eine gewisse Zeit, was durchaus Sinn macht, wenn man bedenkt, dass beide viel (geistige) Freiheit brauchen und sie sich immer wieder energetisch einander angleichen und dann wieder neu aufladen müssen. Ständiges Zusammensein mit einem Partner kann sie nämlich ganz schön überfordern und an ihre Grenzen bringen, da ihre physischen und seelischen Körper, wie oben beschrieben, sehr durchlässig sind. Übermäßiger physischer Aufwand wird nicht mehr hingenommen von einer Alten Seele, um eine Beziehung aufrecht zu erhalten. So machen gewisse bewusste Ruhezeiten absolut Sinn.

Alte Seelen haben ein tiefes Bedürfnis ihre Seelengeschwister zu treffen. Es sind die Momente, in denen

DIE AKASHA-CHRONIK

ein disco-zentrisches Magazin im Mondenrhythmus

Ausgabe **XII. Mond** im Jahr **12069** der
nachatlantischen Zeit (NAZ)

Vollmondnacht Dezember 2019

die Zeit still steht und das Zusammentreffen wie ein Heimkommen erlebt wird. Es braucht nicht viel getan zu werden, um Seelengeschwister zu treffen, denn sie finden automatisch zueinander. Das kann ein kurzer Blick in die Augen eines Unbekannten sein, den man nie wieder sieht, eine lebenslange Freundschaft oder die Liebe fürs Leben. Alte Seelen sind sehr empathisch, hassen oberflächliche Gespräche und Bekanntschaften und wirken daher für ihr Umfeld manchmal etwas eigenartig, gar teilnahmslos. Lieber gehen sie in die Tiefe und tauschen ihre Gefühle aus, denken langfristig und brauchen keine künstlichen Dramen und Konflikte mehr. Bei aller Nachdenklichkeit sollten sie aber nicht vergessen, im Hier und Jetzt zu leben.

Die Aufgabe Alter Seelen

Weltweit existieren nach „Archetypen der Seele: Die seelischen Grundmuster – Eine Anleitung zur Erkundung der Matrix“ Anfang des 21. Jahrhunderts insgesamt vier Prozent Alte Seelen. Sie sind besonders stark in Peru, Mexiko, Grönland, Finnland, im Baskenland, der Schweiz, den nordschottischen Inseln und in den baltischen Republiken vertreten. In keinem Land beträgt der Anteil mehr als zehn Prozent, in Deutschland sind es ca. sechs Prozent Alte Seelen.

Das Energiefeld Alter Seelen hat einen enorm weiten Radius und prägt ein menschliches Umfeld, was den „jüngeren“ Seelen nicht möglich ist. Alte Seelen sind in der jetzigen Zeit immens wichtig, denn sie können relativ einfach in sich ruhen und in ihrer Mitte bleiben, wenn es außen herum stürmisch und ungemütlich wird. Das gibt dem Umfeld Zuversicht und ein gewisses Maß an emotionaler Sicherheit. So dürfen sich die Alten Seelen unter uns aufgefordert fühlen, ihre innere Weisheit und ihre Ruhe authentisch zu

leben und für alle Menschen um sie herum erspürbar werden zu lassen. Dies trifft in verstärktem Maße zu, wenn die Alte Seele erwacht ist. Denn der transformative Zeitenwandel, in dem wir uns gerade befinden, lässt verkrustete Paradigmen zusammenbrechen, damit eine Neue Welt des Friedens und der Liebe aus den Ruinen des geplagten Planeten Erde entstehen kann. Abschließend muss darauf hingewiesen werden, dass eine alte Seele auch nicht „besser“ oder spiritueller ist als etwa eine Säuglings-Seele. Jede Seele macht ihre individuellen Erfahrungen in ihrem eigenen Tempo, gewisse Erkenntnisse müssen reifen, und, analog zur üblichen menschlichen Entwicklung ist ein Achtzigjähriger Mensch in seiner spirituellen Entwicklung nicht unbedingt automatisch „weiter“ als ein Zwanzigjähriger.

WAS VERANLASST EIN WESEN ZUM SELBSTSTÄNDIGEN AUFWACHEN?

In einem gemächlichen und vollumsorgten Umfeld in der keine Nöte, kein Druck, kein Bedarf zur Handlung herrschen ist es schwer jemanden zu einer „Veränderung“ seiner gewohnten Verhaltensweisen zu animieren.

Ein Süchtiger der weiterhin seine „kostenfreie“ Drogenzufuhr erhält, ein Bedürftiger der fortan seine gewohnte Bestätigung und Anerkennung erfährt oder ein sozial schwaches Wesen das wie gehabt seine Almosen bekommt, sieht nirgendwo einen Bedarf oder eine Notwendigkeit in Bewegung zu kommen. Es ist träge Masse die hier vorherrscht.

Das würde doch auf der anderen Seite bedeuten, dass, wenn man dem Süchtigen, dem Bedürftigen,

DIE AKASHA-CHRONIK

ein disco-zentrisches Magazin im Mondenrhythmus

Ausgabe **XII. Mond** im Jahr **12069** der
nachatlantischen Zeit (NAZ)

Vollmondnacht Dezember 2019

dem schwachen Wesen die „Stütze“, die „Droge“ und die „Lobzufuhr“ entzieht, dann ist dieser auf Entzug, nicht wahr?

Es bedeutet doch auch, dass der Druck auf diese abhängigen, zwanghaften und süchtigen Wesen radikal ansteigt, nicht wahr?

Wie allerdings kann man (die Gesellschaft) es bewerkstelligen, dass solch' ein Druck radikal ansteigt?

Relativ **einfach!** Indem ich die **Quellen** der Versorgung kappe.

Das ist wie beim Bierhahn im Lokal. Sobald ich das Fass am Anfang der Leitung entferne, die weitere Zufuhr also unterbinde, wird wohl kein Bier mehr im Lokal zu bekommen sein.

Jetzt kommst du Schlaumeier und sagst, „Dann gehe ich halt in eine andere Kneipe!“. Und du hast recht, kann man machen, helfen wird es allerdings nichts! Denn, der andere Wirt hat seit ein paar Tagen auch kein Geld mehr, mit dem er für Nachschub sorgen könnte. Also auch trockene, öde Landschaft, verstehst du?

Jetzt kommt deine nächste Idee! „Laß uns mal direkt zur Brauerei gehen, da muß doch noch Stoff zu finden sein!“

Und richtig, dort in den Fässern ist mit Sicherheit noch etwas Stoff gelagert. Doch hat sich die Situation im gesamten Umfeld in dem du lebst ein wenig geändert. Denn der Brauer würde dir schon gerne etwas von seinem Gerstensaft geben, du jedoch, hast kein Geld um es bar zu bezahlen. Und auf dein digitales Geld in Form von Kreditkarten, electronic cash, Bitcoin, etc. schießt der Brauer inzwischen freundlichst,

da er seit ein paar Wochen nicht mehr an sein Konto bei den Banken kommt, da diese „**INSOLVENZ**“ beantragt haben.

Und nun, Schlaumeier, was machst du nun?

Na klar, du hast ja ne Wumme und beschaffst dir deine „Droge“ mit Gewalt. Der Wirt gibt dir natürlich deinen so erpressten Stoff. Doch, mein Lieber, das baut sehr viel negatives Karma auf, was du dir „noch“ nicht vorstellen kannst.

Das gleiche Spiel kann man übrigens mit einem Familienvater (oder -mutter) durchspielen. Da beide in einer Wirtschaftskrise ihren Job verloren haben, den sie offensichtlich wegen des Geldes machten, sie keinen Zugriff auf ihre Konten bei den Spar- und Darlehenskassen haben, was auch keinen Sinn macht, denn auf diesen Konten befindet sich nichts, da Sozialamt, Finanzamt, Arbeitsamt, Krankenversicherung, Rentenversicherung nicht mehr in der Lage sind etwas zu zahlen, stehen sie überall vor verschlossenen Türen um sich ein weiterhin sorgenfreies, schmarotzerhaftes und auf Kosten anderer finanziertes Leben leisten zu können. Spürst du hier einen gewissen Druck aufsteigen?

Eines an dieser Stelle angemerkt: Ich bin in keinsten Weise daran interessiert dass es Menschen schlecht geht, dass sie leiden, dass ihnen Krankheiten widerfahren. Wahrhaftig ich liebe jedes Wesen so, wie es auf diesem Planeten lebt. Doch ist eines gewiss, so, wie viele Menschen gelebt haben, sind sie nicht unbedingt den Weg eines „gesunden“ Karmas gegangen. Eher das Gegenteil.

Von daher weiß ich, dass ich für ihre Misere mit Sicherheit nicht verantwortlich bin, dass ich mich nicht

DIE AKASHA-CHRONIK

ein disco-zentrisches Magazin im Mondenrhythmus

Ausgabe XII. Mond im Jahr 12069 der
nachatlantischen Zeit (NAZ)

Vollmondnacht Dezember 2019

über ihre Situation lustig mache, maximal schmunzeln tue ich ob der Tatsache, dass ich ihr Verhalten über viele Jahre stillschweigend beobachtet habe und ausserdem sind psycho-somatische Leiden schon immer Zeichen des Körpers und der Seele gewesen um Menschen auf eine Dissonanz im Inneren hinzuweisen.

Also was gerade passiert ist die Konsequenz aus dem was sich die Gesellschaft über Jahrzehnte hinweg gegenseitig eingebrockt hat. Dafür gibt es keine Entschuldigung und die Natur holt sich jetzt auf natürlichem Wege ihre Gesundheit, ihre Schönheit, ihre Fröhlichkeit wieder zurück. In dem sie sich von den Quälgeistern und Schmarotzern befreit.

Kannst du das irgendwie verstehen und auch akzeptieren?

Viele Menschen haben nun „immer noch“ die Gelegenheit über ihre Denk-, Sicht- und Verhaltensweisen nachzudenken. Die Erhöhung der Schwingung auf der Erde und der damit verbundene Druck durch solche Zeichen, dass Mittel und Ressourcen nicht mehr zur Verfügung stehen, kann nun den letzten „Schläfer“ zum Aufwachen ermutigen.

Falls nicht? - Rate mal!

btw: ich kann nicht tausende von Beispielen oder Vorstellungen geben. Werde selbst kreativ was das anbelangt!

Von Vorteil ist übrigens wenn man ein wenig Ahnung von der Hermetischen Philosophie, also den Prinzipien des Kosmos hat ...

STELL' DIR DOCH MAL VOR ...

... dass alles was du liest, hörst, siehst, riechst, glaubst, sagst eine riesengroße Illusion ist, ein Konglomerat von Geschichten die von vielen anderen sekundlich erfunden wird.

... dass du mit all diesen Geschichten in eine Welt verstrickt wirst, wenn du ihnen Glauben schenkst, die mit deiner Welt rein gar nichts zu tun hat.

... dass sämtliche Botschaften, Nachrichten, Mitteilungen wie Werbung, Mysterien, Märchen, Romane, Sachbücher, Unterricht, Vorlesungen die du empfängst einzig und allein dem Zweck dienen, dass der Verfasser der „Botschaft“ dich auch seine Seite ziehen möchte, dass du etwas für ihn tust!

DIE HÖCHSTMÖGLICHE ARROGANZ DER MENSCHHEIT!

Alle Lehren, Religionen, Erzählungen, Geschichten, Mythen, Vorträge usw. basieren auf dem alleinigen Gedanken, dem Menschen mitteilen **zu müssen** wie er sein Leben **zu** „bewältigen“ **hat**, was er „denken“ **muß**, wie er „fühlen“ **soll** und wie er **zu** agieren **hat**. Darüber hinaus sagen sie ihm auch noch was er dazu **braucht**.

Ich stelle fest, dass ist die höchstmögliche Arroganz der sogenannten „weisen“ Menschen. Was nimmt sich eigentlich ein Wesen heraus über das Leben anderer zu entscheiden und auch noch bewusst und absichtlich dort hinein einzugreifen?

Stelle dir doch selbst einmal die Frage, sofern du noch bei Bewusstsein bist, ob du das möchtest. Warum muß dir jemand anderes sagen was du zu denken

DIE AKASHA-CHRONIK

ein disco-zentrisches Magazin im Mondenrhythmus

Ausgabe **XII. Mond** im Jahr **12069** der
nachatlantischen Zeit (NAZ)

Vollmondnacht Dezember 2019

und zu tun hast? Wieso geben dir Menschen Empfehlungen was du im Leben brauchst? Was ist der Grund für das Chaos auf dieser Erde?

Jeglicher Konflikt, Krieg, Auseinandersetzung oder Streit ist begründet auf der Tatsache, dass Menschen glauben, für andere verantwortlich zu sein. Nahezu kein Mensch übernimmt Verantwortung für sich selbst, in dem er sich ausschließlich um sich und seine Angelegenheiten kümmert. Und so lange das von vielen so praktiziert wird herrscht Chaos auf Erden.

Dir wird eine Veränderung bewusst wenn du feststellst, dass immer mehr Menschen sich aus deinem Umfeld entfernen, da du es selbst ja vermutlich nicht schaffst. Sie haben einfach die Schnauze voll, sich in andere Angelegenheiten einzumischen.

Ich nenne das, infolge einer amerikanischen Kino-Reihe „Mission Impossible“, die Unmöglichkeit des Ein-“Missions“. Es ist ein Wortspiel, für diejenigen die noch nicht kreativ denken können.

Lasst eure Finger aus den **Gedanken, Gefühlen, Gewohnheiten, Charakter** und **Schicksalen** anderer. Es sind ihre. Ihr habt schließlich eure eigenen.

Kein einziger wahrhaftig aufgestiegener Meister, der erleuchtet ist, hat jemals als Guru, Prophet, Priester, Heiliger, Papst, Politiker, Lehrer, Prediger, Nachrichtensprecher, Redner oder Verkäufer gewirkt.

KEINER!

So ist es!

Frank Carl Maier

DIR GESCHIEHT NACH DEINEM GLAUBEN – ALL IS MIND!

Nachdem ich mir nun in den letzten Tagen wiederholt irgendwelche Weisheit von anderen lieben Wesen angehört, gelesen, geschaut und sonst noch was habe, wird mir immer mehr bewusst, dass mich genau diese Geschichten, Nachrichten, Erzählungen, Stories oder gar Bibeltexte, so gut sie auch gemeint sein mögen, immer wieder in meiner Stimmung nach unten ziehen.

Sämtliches Schauspiel, die mir mein Umfeld, das ich nach meinen Bestimmungen ausweiten oder einziehen kann, sekundlich bieten ist die Mischung zwischen Tragödie und Komödie.

Es gibt einfach keine Mitte mehr. Kein Mensch oder domestiziertes Tier, tatsächlich nur die Menschen und besagte Tiere, kann einfach nur natürlich wirken.

Und das ist so wie es ist. Mir ist ja doch immer stärker klar, dass ich Alles-was-ist in Liebe und Respekt akzeptieren kann. Ich kann es eh nicht ändern und gut heißen, sprich mögen muß ich es schon lange nicht. Ich lebe mit LARA die mir meine treue Begleiterin geworden ist.

Das Ganze (ALL) was hier stattfindet ist menschliche Erfindung. Und somit habe ich die Freiheit zu sagen. Der Mensch, bzw. das Haustier, das mir mit psychischen, mentalen und physischen Mitteln versucht seine WEISHEIT aufzudrängen, kann mir weitestgehend gestohlen bleiben. Ja, und es scheinen tatsächlich 99,88% der gesamten Wesen so zu sein. Das läßt mich folgend Handeln und meine Glaubenssätze transformieren:

DIE AKASHA-CHRONIK

ein disco-zentrisches Magazin im Mondenrhythmus

Ausgabe **XII. Mond** im Jahr **12069** der
nachatlantischen Zeit (NAZ)

Vollmondnacht Dezember 2019

- ★ Ich SELBST bin der GOTT und HERR meines REICHES
- ★ Ich gehe als BEOBACHTER und BESUCHER durch diese Welt
- ★ Ich bin reines BEWUSSTSEIN und
- ★ es geschieht mir nach meinem GLAUBEN
- ★ ich richte MEIN Gebet an MICH – und nur an MICH
- ★ indem ich z.B. sage

Mein Vater,
der du **bist** (sein)
mein Geist
geheilt ist mein Ruf
Mein **Reich** liegt vor mir
Mein **Wille** geschieht
wie im **Geiste** (Bewusstsein)
so auch auf **Erden** (physisch)
Mein tägliches Brot,
meinen Anteil an der Welt,
nehme ich **mir**
und **ICH** vergebe **MIR** das Schuldgefühl
wie auch ich **verzeihe** meinen Peinigern
und ich widerstrebe den Versuchungen,
Ablenkungen, Abhängigkeiten, Süchten, etc.
sondern **ICH** löse **MICH** von dem Bösen
denn ICH bin MEIN **Reich**
und MEINE **Kraft**
und MEINE **Herrlichkeit**
In **Ewigkeit**.
So sei es!

Im Jahr 2020 werden sich auf unserem Planeten viele merkwürdige Sachen für dich (und natürlich auch für alle anderen Bewohner) abspielen an die du nicht im entferntesten gedacht hast.

2020 ist das Jahr der Neu-Strukturierung, der Neu-Ausrichtung, der Transformation, ob du das glauben willst oder nicht.

Dieses Jahr und die Ereignisse sind für die Menschheit kein Spaß mehr. Alles was nun passiert ist purer Ernst! - Schau dir die Himmelskonstellationen von Mars – Merkur – Jupiter – Venus – Saturn und der Sonne und Mond (Neumond) Anfang Dezember am Tageshimmel an. Du wirst dazu ein Astrologisches Programm oder App brauchen, da diese Planeten im Schützen hinter der Sonne agieren.

Und dann möchte ich dich noch auf eine andere Sternkonstellation im Januar, bzw. direkt am 12. Januar 2020 hinweisen. An diesem Tag stehen Pluto, Saturn, Merkur, Sonne, Erde, Mond in einer Linie hintereinander.

Achte auf die Stimmung in diesen Tagen!

Hiermit schließt sich dann auch der Reigen der Akasha-Chronik auf diesem Kanal. Für interessierte Menschen stehe ich persönlich in einem vis-a-vis-Gespräch gerne weiterhin zur Verfügung.

sodann, bis in alle Ewigkeit!

wir sehen uns!

irgendwo – irgendwie - irgendwann